

Riada Musi 2018/19

Vereinsblatt
der Stadtkapelle
Ried im Innkreis

Jubiläum
Wir feiern unser
240-jähriges Bestehen



Obmann - Walter Aspetsberger

Liebe Leserinnen und Leser!

Liebe Musikfreunde!

Sie halten gerade die erste Ausgabe der „Riada Musi“ – dem Vereinsblatt der Stadtkapelle Ried – in Ihren Händen. Mit dieser Ausgabe wollen wir unseren Verein vorstellen, von unseren Aufgaben und Aktivitäten erzählen und das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Zum Abschluss zeigen wir noch einen Auszug der kommenden Ausrückungen und Veranstaltungen des Jahres 2019, zu denen wir Sie bereits jetzt herzlich einladen.

Blasmusikvereine haben eine lange Tradition. Sie sind das musikalische Rahmenwerk für gesellige Feste, kirchliche Feiern und auch traurige Anlässe. Die Vereine präsentieren sich als moderne Überbringer von traditionellen Werten – Gemeinschaft (er)leben, Verlässlichkeit und Freundschaft sind nur einige davon.

Bereits ausgebildet?

Sie beherrschen bereits ein Blasinstrument?
Wir freuen uns, auch erfahrene MusikerInnen in unserem Verein begrüßen zu dürfen.
Kontaktieren Sie uns unter
stadtkapelle.ried@gmx.at!

Mit dem Ablegen des bronzenen Leistungsabzeichens erfolgt der Eintritt in das Erwachsenenorchester. Die erste Probe kann schon mal aufregend sein. Viele neue Gesichter... Aber schnell merkt man, dass einige aus dem Jugendorchester bekannt sind. Man bekommt eine eigene Tracht, marschiert zum ersten Mal durch die Innenstadt und der fast 60-jährige Tubbist ist eigentlich auch ganz lustig. Schnell wächst man in den Verein und in die Gemeinschaft. Motivierte MusikerInnen können sich sogar schon bald im Vorstand engagieren. An dieser Stelle gilt der Dank unseren beiden Medienreferentinnen Marlene Demelmair und Lena Starkmann, die für die Gestaltung und das Layout dieser Erstausgabe verantwortlich sind!

Im kommenden Jahr erwarten Sie, neben traditionellen Veranstaltungen wie unserer Muttertagsmatinée am 12. Mai im Sparkassen-Stadtsaal, auch Neuheiten, wie ein Platzkonzert. Das Highlight wird unser Jubiläumswochenende, anlässlich **240 Jahre Stadtkapelle Ried**, am 20. & 21. Juli sein. Das Jubiläumskonzert findet am 30. November 2019 statt. Mehr Infos dazu finden Sie auf Seite 15.

Im Namen aller MusikerInnen wünsche ich Ihnen viele Anregungen bei der Lektüre dieser Zeitung. Wir wünschen Ihnen weiters ein erfolgreiches Jahr 2019 und würden uns freuen, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Kapellmeister - Lukas Springer

Die Lage unseres Musikvereins ist in zwei Punkten im Bezirk sicher einzigartig. Mit einer geringen Musikerzahl von 33 MusikerInnen ist jedes Vereinsmitglied gefordert, bei den meisten Ausrückungen und Proben anwesend zu sein, um auch die Spielfähigkeit zu gewährleisten. Der zweite Punkt, der uns so einzigartig macht, ist der hohe Anteil an jungen Mitgliedern. Heuer ist genau die Hälfte aller MusikerInnen 18 Jahre oder jünger. Diese haben meist keine(n) erfahrene(n) MusikerIn an ihrer Seite und müssen so nach Eintritt allein für ihre Stimme Verantwortung übernehmen. Deswegen habe ich meinen größten Respekt vor dieser großartigen Leistung und es freut mich zu sehen, wie besonders die Jüngeren gerne in die Proben kommen und jede Woche wieder einen Schritt nach vorne machen.

Zahlen & Fakten

- Musiker gesamt	33
- männlich	17
- weiblich	16
- 18 Jahre und jünger	16
- Ausrückungen	19
- Orchesterproben	40
- Registerproben	5

Im Jahr 2018 probten wir für drei Highlights. Im Frühjahr fand zum ersten Mal ein Ensemblekonzert in der Riedbergkirche statt, wo die MusikerInnen anstelle der üblichen Orchesterbesetzung in 12 Ensembles ihr Können zeigten. Im Herbst nahmen wir zum ersten Mal seit 10 Jahren wieder bei einer Konzertwertung teil und konnten in der Leistungsstufe B eine Silbermedaille erreichen. Der musikalische Höhepunkt fand dann eine Woche später am 24. November in Form unseres Herbstkonzertes in der Bauernmarkthalle statt.

Zum Jahresende möchte ich mich bei meinen MusikerInnen für ihre Geduld und die erbrachten Leistungen, sowie bei allen BesucherInnen für die Treue und Unterstützung bedanken. Ich freue mich, wenn ich Sie im Rahmen unseres Jubiläumsjahres im Publikum begrüßen darf.



A photograph of two young men, Marc Hable and Lukas Springer, standing outdoors in front of green foliage. They are both wearing white shirts, purple ties, and patterned yellow vests. Marc is on the left, wearing glasses and looking directly at the camera. Lukas is on the right, also wearing glasses and smiling.

Jugendreferenten- Marc Hable & Lukas Springer

Wir, das Jugendteam der Stadtkapelle Ried, sind für die Ausbildung und Betreuung unserer JungmusikerInnen zuständig. Um Interessierten den Einstieg in das Blasorchester zu erleichtern, bieten wir einiges an: Dies reicht vom Vorstellen der verschiedenen Instrumente in den Volksschulen über die Beratung bei der Instrumentenwahl bis hin zu einem eigenen Jugendorchester, in dem das Erlernte schon nach kurzer Zeit angewandt werden kann.

Neben unseren beiden Blockflötengruppen betreuen wir momentan 20 JungmusikerInnen, die noch nicht im Verein mitspielen. Neue MusikerInnen sind natürlich immer willkommen! Derzeit sind besonders die Instrumente Horn, Posaune, Tenorhorn, Tuba und Flügelhorn gefragt.

Ein Instrument bei uns zu erlernen ist ganz einfach: Wir übernehmen die Suche nach einer Lehrperson und bieten nach Verfügbarkeit ein Leihinstrument an. Bereits ab einem Unterrichtsjahr dürfen JungmusikerInnen im Jugendorchester mitspielen. Dadurch können nicht nur neue Freundschaften geknüpft, sondern auch erstes Orchesterspiel ausprobiert werden. So ist der Einstieg in den Verein ein Leichter. Mit dem Ablegen des bronzenen Leistungsabzeichens ist der Übertritt in die Erwachsenenkapelle möglich. Für die Fortgeschrittenen gibt es weitere Leistungsabzeichen in Silber und Gold.

Wir freuen uns, dass sich auch heuer wieder einige MusikerInnen nach intensiver Probenarbeit den Prüfungen stellten und möchten ihnen herzlich zu ihrem Erfolg gratulieren:



Christina Augenstraßer, Querflöte (Silber)

Lukas Springer (Jugendreferent und Kapellmeister)

Danique Napierala, Klarinette (Bronze)

Gregor Hacker, Horn (Gold)

Lena Mandl, Querflöte (Bronze)

Helene Starck, Klarinette (Juniorleistungsabzeichen)



Jugendorchester

Das musikalische Jahr begann 2018 mit einem Jugendorchesterkonzert bei uns im Probeheim.

Alle JungmusikerInnen zeigten unter der Leitung von Gregor Hacker und Florian Gärner, dass man nach kurzer Lernzeit schon viele coole Stücke spielen kann. Dabei wurde ein lustiges und unterhaltsames Konzertprogramm erarbeitet, bei dem die JungmusikerInnen das erste Mal ihr Talent beweisen konnten. Zwei der Stücke waren u.a. „The Pink Panther“ und „The Lion Sleeps Tonight“. Neu war unsere Blockflötengruppe, die auch ihr Können gezeigt hat. JungmusikerInnen, die erst seit kurzer Zeit Unterricht nahmen, durften dem Publikum ein Solostück aufführen.

Kurz darauf spielte unser Jugendorchester gemeinsam mit den JungmusikerInnen der Gemeinden Neuhofen, Mehrnbach und Wippenham unter dem Namen „All 4 Music“ zwei Stücke bei den Frühjahrskonzerten des Musikvereins Mehrnbach.

Im Juni gab es heuer ein besonderes Highlight: „All 4 Music“ spielte auf der Hauptbühne des großen Festivals „Woodstock der Blasmusik“ in Ort im Innkreis. So konnten die JungmusikerInnen zum ersten Mal miterleben, wie es sich anfühlt, auf einer großen Bühne mit Mikrofonen ein noch größeres Publikum zu begeistern.

Interesse?

Du möchtest ein Instrument erlernen?
Kontaktiere uns unter
lukas_springer@yahoo.de

Informationsabend: 03.05.2019 um
17 Uhr im Probelokal der Stadtkapelle Ried

Weitere Infos haben wir auch unter
stadtkapelle-ried.at/musiker-werden
zusammengestellt. Wir freuen uns auf dich!

PS: Auf Seite 13 kannst du herausfinden,
welche Instrumente bei uns im Orchester
mitspielen.



Woodstock der Blasmusik, Foto: M. Badegruber

Jugendorchester und Blockflötengruppe

Nach der Sommerpause packten wir die Koffer und fuhren für vier Tage mit unseren Jungmusikerfreunden aus Mehrnbach, Neuhofen und Wippenham nach Otterbach bei Schärding auf Jungmusikerlager. Diese vier Tage wurden dazu genutzt, ein vielfältiges Programm einzustudieren, das wir beim Abschlusskonzert unseren Eltern, Verwandten und Freunden präsentierten. Neben intensivem Proben kamen Spaß und Spiel nicht zu kurz. Von einer Schnitzeljagd, über unsere berühmte Nachtwanderung bis hin zu einem bunten Abend war für jeden etwas dabei und so konnten auch heuer wieder viele neue Freundschaften geschlossen werden. In diesem Sinne freuen wir uns schon wieder auf das Jungmusikerlager 2019!



Das letzte Highlight des vergangenen Jahres war der Beitrag unseres Jugendorchesters beim Herbstkonzert der Stadtkapelle. Unter der Leitung von Kerstin Bittermann und Florian Gärner steuerten die JungmusikerInnen zwei Stücke zum Konzertprogramm bei und konnten sich so dem Konzertpublikum präsentieren.



Seit zwei Jahren gibt es die Möglichkeit, über die Jugendförderung der Stadtkapelle Blockflöte zu erlernen. In zwei Gruppen machen insgesamt 9 SchülerInnen im Alter von 6 bis 9 Jahren erste Begegnungen mit Violine, Violineklavier, Viertelnoten und auch den Notenamen. Darüber hinaus lernen unsere Blockflötenkids von der ersten Stunde an, wie es ist, mit Gleichaltrigen zu musizieren. Bei gemeinsamen Konzerten mit unserem Jugendorchester werden erste Auftrittserfahrungen gesammelt.



Wir bedanken uns bei allen Eltern und Jungmusikern für das Engagement und freuen uns schon auf ein weiteres spannendes Jungmusikerjahr!



Stabführer - Gregor Hacker

Musik in Bewegung ist neben dem konzertanten Musizieren seit jeher ein wesentlicher Grundpfeiler in der österreichischen Blasmusikkultur und so sind auch wir regelmäßig beim Marschieren im klingenden Spiel zu sehen. Als Stabführer umfasst mein Aufgabenbereich nicht nur das Führen des Stabes bei öffentlichen Marschauftritten, sondern vor allem auch die zahlreichen Marschproben, die notwendig sind, um in geordneter Formation auftreten zu können.

Zahlen & Fakten

- Marschproben	10
- Musikfeste	3
- religiöse Feiern	4
- Festumzug	1

Wie jedes Jahr wurde unsere Marschier-Saison auch heuer mit den Erstkommunionen der vier Rieder Volksschulen eingeläutet, bei denen wir jeweils entweder an der Spitze des Festumzuges oder im Standkonzert aufspielen durften. Ein weiterer Fixpunkt im musikalischen Kalender ist die Fronleichnamspzession durch die Rieder Innenstadt, die wir ebenfalls musikalisch anführten. Natürlich stand auch der Besuch mehrerer Musikfeste auf dem Programm. Zu Ehren der jubilierenden Musikkapellen besuchten wir die Musikfeste Mettmach, Geiersberg und Riedau.

Neben den obligatorischen Festumzügen und Festakten stellten wir uns in Geiersberg auch einer Marschwertung. In insgesamt zehn Marschproben bereiteten wir uns auf diesen Höhepunkt der Marschier-Saison vor und konnten letztendlich in der Leistungsstufe D einen sehr guten Erfolg erzielen. Unsere letzte Marschaurückung im Jahr 2018 war das Stiftungsfest der Rieder Schülerverbindung Rugia.

Besonders freut es mich, dass wir heuer seit langem wieder einmal zwei Marketenderinnen, Karin Bittermann und Magdalena Stallinger, im Verein begrüßen durften, die uns nun bei allen Marschauftritten begleiten.

Marketenderin werden?

Bist du mindestens 16 Jahre alt und interessiert, die Stadtkapelle künftig als Marketenderin zu begleiten? Dann darf ich dich herzlich einladen, mit mir unter g.hacker@live.at in Kontakt zu treten.



Rückblick



Neujahrnblasen

Seit dem Jahr 2012 überbringen wir nach 20-jähriger Pause beim Neujahrnblasen unsere musikalischen Wünsche zum Jahreswechsel. Auch zu Neujahr 2018 waren wir unterwegs, um zwischen den Feiertagen blasmusikalische Töne in der Rieder Innenstadt zu verbreiten. Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und auch oft mit Speis und Trank verköstigt, vielen Dank für die Gastfreundschaft!

Aufgrund der Gemeindegröße konzentrieren wir uns derzeit auf den Kern der Stadt, wir wollen aber in den kommenden Jahren immer mehr Haushalten mit unserer Musik eine Freude bereiten.



Messgestaltungen

Traditionell zum Jahreswechsel gestalteten wir in den ersten Jännerwochen des Jahres 2018 jeweils eine Messe in der Kapuzinerkirche, der Stadtpfarrkirche und in der Riedbergkirche. Wir spielten bei dieser Gelegenheit die deutsche Messe von Franz Schubert. Mit den Messgestaltungen wollen wir neben dem Neujahrnblasen unsere Neujahrswünsche überbringen und alle RiederInnen im neuen Jahr begrüßen.

Skitag in der Skiregion Dachstein West

Gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Breiningsham und Ponner fuhren 14 sporthungrige MusikerInnen Anfang März für einen Skitag nach Gosau. Motiviert und überwältigt vom imposanten Bergpanorama starteten wir los Richtung Annaberg. Bei traumhaft schönem Winterwetter wedelten wir über perfekt präparierte Pisten.

Den Einkehrschwung machten wir in der Rottenhofhütte und erholten uns gemütlich bei Germknödel und Skiwasser. Gestärkt vom Mittagessen wagten sich einige von uns auf die Zeitmessungsstrecke, um den schnellsten Fahrer zu ermitteln. Erschöpft von einem erlebnisreichen Skitag traten wir am Abend wieder den Heimweg an. Wir freuen uns bereits auf die Wiederholung im nächsten Winter.

Erstkommunionen der Rieder Volksschulen

Traditionell begleiteten wir die VolksschülerInnen zu ihrer Erstkommunion. Zum ersten Mal waren wir auch bei der Erstkommunion der Stifterschule in der Konviktkapelle vertreten, wo wir vor Beginn der Messe die Kinder musikalisch empfangen. Wie es sich für diesen besonderen Tag gehört, strahlte auch bei jeder Erstkommunion die Sonne.



Die musikalischen Darbietungen reichten von klassischer Musik von Wolfgang A. Mozart bis hin zu modernen Melodien wie dem Song „Yesterday“ von den Beatles. Begeistert hat uns besonders das Solostück „Yellow After the Rain“, gespielt von unserem Schlagzeuger Matthäus Hauer auf dem Marimbaphon.



Fronleichnamsprozession

Bei perfektem Wetter führten wir auch im Jahr 2018 die Fronleichnamsprozession in der Rieder Innenstadt an. Anschließend ließen wir den Vormittag in der Feldschlange gemütlich ausklingen.



Konzertabend Ensembleklänge

Am ersten Mai probierten wir etwas für uns Neues aus. Die MusikerInnen studierten in ihren Instrumentenregistern den kurzweiligen Konzertabend „Ensembleklänge“ ein.

In der Riedbergkirche waren wir zur Abwechslung nicht als Orchester zu hören, sondern in vielen kleinen Besetzungen. So holten wir die Klangvielfalt der verschiedenen Instrumentengruppen in die erste Reihe. Wir haben dabei gezeigt, was die Blasmusik abseits von Polka, Walzer und Marsch zu bieten hat.



Musikfestbesuche

Anlässlich des 135-jährigen Gründungsfestes der Marktmusikkapelle Mettmach begann für uns die Musikfestsaison. Musikfestpremiere hatten unsere beiden Marketenderinnen, die uns seit dem vergangenen Jahr bei Marschaurückungen begleiten.

Am 23. Juni nahmen wir an der Marschwertung beim 61. Bezirksblasmusikfest des Bezirkes Ried in Geiersberg teil. Unsere erreichte Leistung feierten wir dann noch im Festzelt. Wir bedanken uns bei unserem Stabführer Gregor Hacker, der mit uns fleißig und intensiv geprobt hatte.

Ausklingen ließen wir unser musikalisches Frühjahr mit dem Bezirksblasmusikfest Schärding in Riedau, wo der dortige Musikverein sein 220-jähriges Bestehen feierte. Bei diesem Musikfest marschierten wir mit der Marktmusikkapelle Pram ein. Anschließend rockten wir mit der Band VoixxBradler in die wohlverdiente Sommerpause.

Musikerausflug

Am letzten Augustwochenende war es Zeit für unseren jährlichen Musikerausflug. Samstagfrüh machten wir uns auf den Weg nach Wien.

Nach einer kurzweiligen Busfahrt auch schon angekommen, war der erste Programmpunkt das Haus der Musik. Dort konnten wir einiges über Musikgeschichte, berühmte Komponisten und die Wiener Philharmoniker erfahren. Das interaktive Museum ermöglichte es auch, einen eigenen Walzer zu komponieren. Am Schluss der Ausstellung durften wir sogar die Wiener Philharmoniker selbst dirigieren. Ob eine Polka oder den Radetzky-Marsch - wir konnten aus einer Vielzahl bekannter Stücke auswählen. Das verdiente Mittagessen fand im Schweizerhaus im Wiener Prater statt, den vor allem die Jugendlichen und Junggebliebenen am Nachmittag nutzten, um das ein oder andere Fahrgeschäft auszuprobieren.

Am Sonntag unternahmen wir nach einem ausgiebigen Frühstück noch eine Bootsfahrt auf dem Neusiedler See. Dabei erfuhren wir viel Interessantes über den Nationalpark und konnten einige Kitesurfer beobachten, die dem schlechten Wetter trotzten. Am Nachmittag erkundeten wir noch die schöne Gegend des Burgenlandes, ehe wir schon wieder die Heimreise antraten.



Marschwertung in Geiersberg, Foto: A. Gasselsberger

Seniorenachmittag

Ein jährliches Highlight für uns ist der musikalische Seniorenachmittag der Stadtgemeinde Ried. Hier können wir beweisen, dass wir auch das Frühschoppenprogramm beherrschen. Zudem freuen wir uns immer wieder auf die TV-Stars des Chors der Marinekameradschaft Ried, die uns mit ihren Liedern jedes Mal zum Schunkeln bringen.



Konzertwertung

Für den Großteil unserer MusikerInnen gab es Mitte November eine Premiere. Im Keine-Sorgen-Saal stellten wir uns wieder einer Jury bei der Konzertwertung. Im Rahmen der Herbstbläserstage des Bezirksblasmusikverbandes Ried erreichten wir in der Leistungsstufe B mit 87,9 Punkten eine Silbermedaille.



Herbstkonzert

Eine Woche nach der Konzertwertung spielten wir am letzten Novemberwochenende unser traditionelles Herbstkonzert in der Bauernmarkthalle. Erstmals wurde das gesamte Konzert von unserem Kapellmeister Lukas Springer dirigiert. Dem Publikum wurde ein abwechslungsreiches Programm aus traditionellen Werken wie dem Walzer „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauß Sohn über „Sea Songs“ von Ralph Vaughan Williams bis hin zu Musicalmelodien aus „Grease“ geboten. Geschüttelt, aber nicht gerührt wurden die ZuhörerInnen noch einmal, als es die MusikerInnen zu Konzertende mit den Ganoven aus „James Bond“ aufnahmen!





Kinderecke

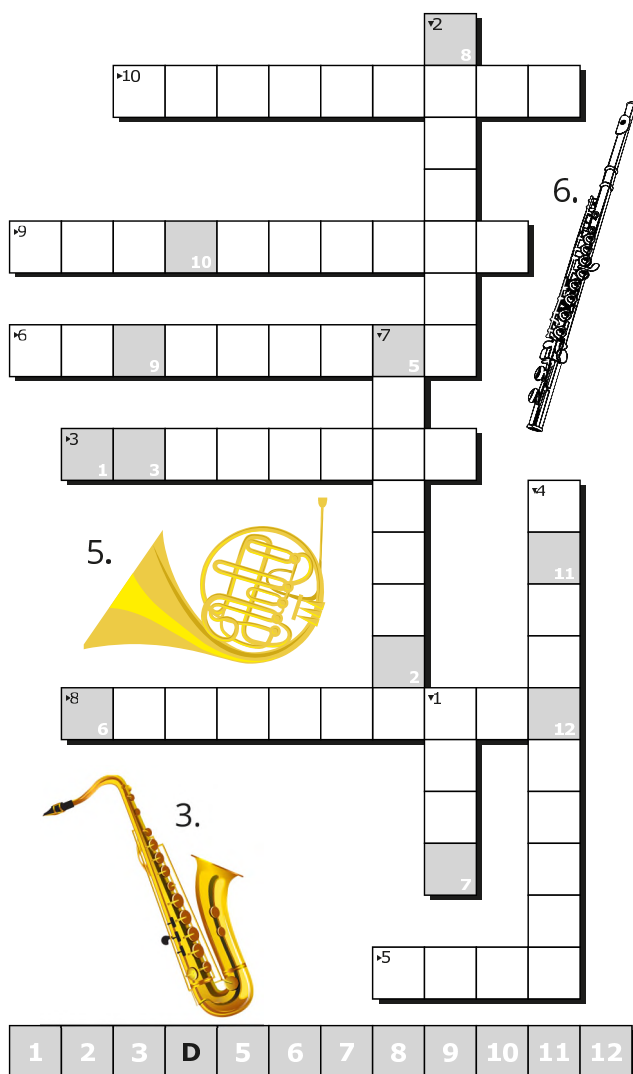
Finde die 10 gut versteckten Instrumente!

S	O	F	Y	Y	W	O	R	H	Z	O	E
Q	F	L	Ü	G	E	L	H	O	R	N	J
K	W	K	K	N	M	K	O	U	C	V	D
L	S	U	O	P	O	S	A	U	N	E	G
A	W	S	C	H	L	A	G	Z	E	U	G
R	T	E	N	O	R	H	O	R	N	I	M
I	X	T	R	O	M	P	E	T	E	Y	O
N	X	M	E	F	S	Z	P	T	U	B	A
E	S	A	T	Q	N	G	V	K	F	C	E
T	D	U	Q	U	E	R	F	L	Ö	T	E
T	W	R	Y	S	I	H	H	O	R	N	I
E	S	A	X	O	P	H	O	N	X	U	R

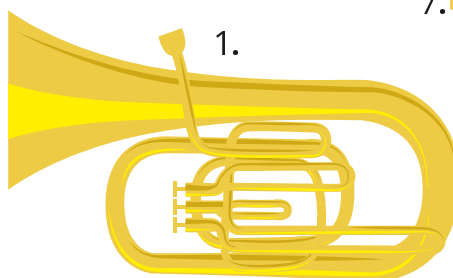
Hier kannst du diesen Musikmäusen Farbe einhauchen!



Teste dein Wissen und löse dieses knifflige Kreuzworträtsel.
(Alle Antworten findest du auch im Wörrätsel oben)



1. Das tiefste Blechblasinstrument ist die ...
2. Dieses Instrument kann man auseinander ziehen:
3. Lisa aus den Simpsons spielt das ...
4. Das ... sieht ein wenig aus wie eine Trompete, ist aber keine.
5. Dieses Blechblasinstrument hat die meisten „Kurven“:
6. Das höchste und leichteste Instrument im Blasorchester:
7. Die ... kann tolle, laute Signale spielen!
8. Die Katze in „Peter und der Wolf“ wird von der... dargestellt.
9. Das einzige Instrument im Blasorchester, in das man nicht hineinbläst:
10. Welches Instrument findest du noch in den Fotos nebenan?





Neujahrsaktion

Im Laufe eines Jahres werden viele öffentliche und religiöse Veranstaltungen von der Stadtkapelle Ried musikalisch umrahmt. Um unsere Einsatzfähigkeit aufrecht zu erhalten, sind wir ständig um die intensive Förderung des musikalischen Nachwuchses bemüht. Speziell die Ausstattung von JungmusikerInnen mit Instrumenten, Noten und Tracht stellen für unseren Verein einen wesentlichen finanziellen Aufwand dar. Mit Ihrer finanziellen Unterstützung ermöglichen Sie uns, eine möglichst gute Jugendförderung auch in Zukunft zu gewährleisten. Wir bedanken uns bei allen Gönnern, die uns in den vergangenen Jahren immer wieder mit einer Spende tatkräftig geholfen haben, und ersuchen auch für das kommende Jahr 2019 um Ihre wohlwollende Unterstützung. Wir freuen uns über Ihren Besuch bei einem unserer Auftritte und wünschen Ihnen alles Gute im neuen Jahr!

Empfänger: Stadtkapelle Ried im Innkreis
IBAN: AT41 3445 0000 0220 8007
Verwendungszweck: Neujahrsaktion

Ausblick 2019

Muttertagsmatinée – Rundreise durch Europa

Der erste Höhepunkt im musikalischen Jahr 2019 ist die Muttertagsmatinée am 12. Mai um 11 Uhr im Sparkassen-Stadtsaal. Bei diesem Konzertvormittag wollen wir Sie auf eine Reise durch die verschiedenen Klänge Europas mitnehmen. Neben Volksliedern aus dem Elsass über Musicklängen aus England kommen auch Melodien aus dem mitteleuropäischen Raum nicht zu kurz.

240 Jahre Stadtkapelle Ried

Unser Jubiläumswochenende findet am 20. und 21. Juli 2019 statt. Am Samstag werden wir ein abendliches Platzkonzert gestalten. Der Sonntag wird mit einer Feldmesse und einem anschließenden Fröh-schoppen gefeiert.

Jubiläumskonzert

Unser Jubiläumskonzert findet am 30. November um 20 Uhr in der Bauernmarkthalle statt. Neben traditionellen Werken stehen auch moderne Stücke auf dem Programm. Highlights des Konzerts werden solistische Darbietungen unserer MusikerInnen sein.



Termine - 2019

So, 30.12.2018	Messgestaltung	Riedbergkirche, 09:45 Uhr
So, 06.01.2019	Messgestaltung	Kapuzinerkirche, 10:00 Uhr
So, 13.01.2019	Messgestaltung	Stadtpfarrkirche, 09:30 Uhr
So, 07.04.2019	Jugendorchesterkonzert	Probelokal der Stadtkapelle
Di, 23.04.2019	Pferdemarkt	Hauptplatz
Fr, 03.05.2019	Informationsabend „Musiker werden“	Probelokal, 17:00 Uhr
Sa, 11.05.2019	Erstkommunion Stifterschule	Konviktkapelle
So, 12.05.2019	Muttertagsmatinée	Sparkassen-Stadtsaal, 11:00 Uhr
So, 19.05.2019	Erstkommunion VS I & VS II	Stadtpfarrkirche
Fr-So, 24.05.-26.05.2019	Musikfest	Geinberg
Do, 30.05.2019	Erstkommunion VS III	Riedbergkirche
Fr-So, 31.05.-02.06.2019	Musikfest	Senftenbach
Do, 20.06.2019	Fronleichnamsprozession	Stadtpfarrkirche
Fr-So, 21.06.-23.06.2019	BMF Taiskirchen (Marschwertung)	Taiskirchen
Fr-So, 28.06.-30.06.2019	Musikfest	Haag am Hausruck
Sa-So, 20.07.-21.07.2019	Jubiläumswochenende	wird noch bekanntgegeben
Do, 15.08.2019	Frühschoppen	Kirchdorf am Inn
Do-So, 29.08.-01.09.2019	Jungmusikerseminar	Otterbach
So, 29.09.2019	Frühschoppen	Wiener Wiesn-Fest
Sa, 30.11.2019	Jubiläumskonzert	Bauernmarkthalle, 20:00 Uhr
Di, 24.12.2019	Weihnachtsblasen	Friedhof, 17:00 Uhr
Do-Fr, 26.12.-27.12.2019	Neujahrblasen	Ried im Innkreis

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren



DIM, Ried – Büro- und Schulartikel – Bücher – Geschenke

Cafe Konditorei Prenninger

Alte Stadtapotheke „Zum schwarzen Adler“, Mag. U. Siebeneichler OG

Impressum

„Riada Musi“ ist ein Informationsblatt der Stadtkapelle Ried im Innkreis für die musikinteressierte Bevölkerung.

Eigentümer, Herausgeber, Hersteller und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtkapelle Ried, Konviktstraße 8, 4910 Ried im Innkreis | Ausgabe 1

Layout und Redaktion: Marlene Demelmair, Florian Gärner, Lena Starkmann

Redaktionelle Beiträge: Walter Aspetsberger, Marlene Demelmair, Florian Gärner, Marc Hable, Gregor Hacker, Lukas Springer, Lena Starkmann

Urheber der Bilder: MusikerInnen der Stadtkapelle Ried, bzw. namentlich gekennzeichnet

Nähere Infos: stadtkapelle-ried.at, stadtkapelle.ried@gmx.at